

Welt!Markt

Die Förderung für internationale Auftritte



NEUES DENKEN. NEUES FÖRDERN.



Das Land
Steiermark

→ Wirtschaft, Arbeit, Finanzen,
Wissenschaft und Forschung

Bis zu 60% Förderung
für die ersten Schritte
über die eigenen
Grenzen hinaus



Ziel der Förderungsaktion **Welt!Markt** ist es, steirische Unternehmen bei ihren ersten internationalen Messeauftritten und Markterschließungsmaßnahmen sowie bei grenzüberschreitendem Technologietransfer zu unterstützen und dadurch den Zugang zu neuen Exportmärkten und KooperationspartnerInnen zu erleichtern. Darüber hinaus können Architekturbüros und IngenieurskonsulentInnen bei der Teilnahme an internationalen Wettbewerben unterstützt werden. Dies erfolgt subsidiär zu den Programmen der Go-International-Offensive.

Wem steht der Welt!Markt offen

Die Förderung Welt!Markt können kleinste, kleine und mittlere Unternehmen in Anspruch nehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen auf den internationalen Markt streben. Voraussetzung ist jedoch, dass sie als industriell-gewerbliche Produktionsbetriebe, unternehmensbezogene DienstleisterInnen, Handelsbetriebe mit einem Portfolio steirischer Produkte für die konkrete Veranstaltung, Architekturbüros oder IngenieurskonsulentInnen einzustufen sind.

Was gefördert wird

Im **Modul Messeauftritte** werden steirische Unternehmen bei ihren internationalen Messeauftritten unterstützt. Förderungsfähig sind allerdings nur die ersten beiden bzw. maximal zwei Auftritte auf einer bestimmten, für das Unternehmen **neuen Messe oder messeähnlichen Veranstaltung (z. B. Kongress) im Ausland**. Förderbare Kosten sind etwa die Standfläche und der Standbau, Transportkosten für Stand und Ausstellungsmaterial, Marketingunterlagen in der Landessprache der Veranstaltung oder auf Englisch, Reisekosten und die Teilnahmegebühren bei virtuellen Messen.

Im **Modul Wettbewerbsteilnahmen** wird die Teilnahme von steirischen Architekturbüros und IngenieurskonsulentInnen an **internationalen Architekturwettbewerben im Ausland** gefördert. Dabei sind Sachkosten und externe Leistungen zur Erstellung des Wettbewerbsbeitrages, Reisekosten sowie Teilnahmegebühren anrechenbar.

Im **Modul Europäischer Technologietransfer** wird die Anbahnung von **grenzüberschreitenden Kooperationen** gefördert, die durch das **Enterprise Europe Network (EEN)** unterstützt wird. Förderbar in diesem Zusammenhang sind Reisekosten sowie externe Beratungskosten.

Im **Modul Markterschließung** werden Markterschließungsmaßnahmen im Ausland in neuen Zielregionen gefördert, dabei können Reise-, Marketing- und externe Beratungskosten eingereicht werden.

Wie viel Förderung es gibt

- » Zuschuss in Höhe von max. 60% der anrechenbaren Projektkosten (max. 50% Basisförderung, 10% Bonus für Projekte in aktuellen Fokusregionen der ICS Internationalisierungcenter Steiermark GmbH)
- » für Europa* max. anrechenbare Projektkosten in der Höhe von 8.000 Euro
- » für Fernmärkte* max. anrechenbare Projektkosten in der Höhe von 16.000 Euro

*Marktdefinitionen äquivalent zu Go-International

Mehr Informationen zum EEN-Netzwerk erfahren Sie unter **www.sfg.at/EEN**

Über weitere Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten im Exportbereich können Sie sich beim ICS Internationalisierungcenter Steiermark informieren (www.ic-steiermark.at bzw. unter +43 316 601-400).